



Bibliographische Daten

Titel: Leben der Heiligen, Passional (Winterteil) – Nürnberg, STN, Cent.
IV, 43
Signatur: Cent. IV, 43

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Do hett si grossen rev vñ w̄ s̄int vñ hale
ir got daz si m̄ht v̄zagt

Dor noch proht si d̄ m̄nch zu an
ne fr̄o kloster vnd tet si in am
klanev zell vnd v̄slug di tur vñ legt
am zan̄e d̄r am Daz m̄mamt zu ir
hm̄ em̄ moht vnd h̄ek am klans
venstern in di zell vnd h̄is ir altag
nev̄ am̄ moll was' vnd prot gele
Vnd h̄is ir dez m̄ht genük geben Daz
led si gn̄ vnd pat in daz er si peten
lert Do sp̄ch er zu ir Dem m̄unt ist
all pos Daz du den name vnders h̄en
do mit m̄ht scholt n̄ene vnd dem auge
sem all simdig Daz du den himel do
mit m̄ht scholt an sehen Du scholt
dich gegen ostē kern vñ sprich herr
der mich beschaffen hot erpat dich
ub̄ mich vnd di wort scholt du ierā
mer sprech'n vnd do mit ḡng er vo
r̄ Do sp̄ch di fr̄aw daz pat pet an
vntlok mit großer rev vñ mit wi
nenden auge wan si het ir feguevr
lib̄ in den dort vnd also belaub die
fr̄o drew iar in volkumer puf vñ
noch den drem van Do sagt paulus
dem heiligen antonio v̄ der
fr̄aw Daz si ir s̄int drew iar gepist
het vnd sp̄ch zu in lieb' vater hot
dir got von der fr̄aw icht kumt ge
tum Daz er ir ir s̄int v̄geben hab.
Do sp̄ch s̄ant antonius wir schuln
got mit ernst dor vñ p̄te vñ sagt
seme ungn̄ alln von d̄ fr̄aw vñ sp̄ch
zu in Pit got alle Daz er vns kumt
tu ob er der fr̄aw ir s̄int v̄geben hab
Daz tece si all vñ rufte got mit erstā

Du pert an heilig man vñ
dez d̄ his paulus vñ war sic
anthonio iuger auch an Der ward
in den himel gezückt vñ salz gar amē

Schone sul Daz hute drei unkraw Do
ward mi von got kumt getum vnd sp̄ch
am s̄unne di erst unkraw ist soht vor
der helle pem̄ Di and unkraw ist scham
d̄ s̄unde Di dritte unkraw ist name der
gerechtigkeit Do gedohnt im paulus Den
schone sul der mit ern dort ster Den
wirt mem̄ vat s̄ant antonius besitzen
Do sp̄ch ab an s̄un zu in Haule ver
min mich Den schone sul den du s̄ihst
den schol di s̄und in thasis besitzen vñ
di herre sweren puf Di si mit grosser
gedult behalte hot Daz gesichtz war paulus
gar fro vnd sagt er anchonus vnd
pafincius Do dankte si got vnd ḡng
pald zu d̄ zell vnd name thasis her aus
Do sp̄ch si eya her lot mich hme Di weil
ich leb wan ich wil gn̄ durch got leiden
Do sp̄ch pafincius zu ir ge auf der puf
wan dir hot got v̄ dem s̄int v̄geben:
Do sp̄ch di fr̄aw zu in Du scholt wissen
 Seit daz ich dez ersten her em kum Daz
ich mem̄ s̄int alle tag verevt hon mit
grossem ernst vnd di s̄int sem̄ an vnt
lok for mem̄ auge gewest vñ ho
auch vil dor vñ gewaint Do sp̄ch er
zu ir Dem forht hot dir gotz paruhz
keit erworben Daz scholt du got dem
ken vñ scholt auf der zell gen Do
war mi di fr̄aw gehoest vnd ḡng ans
der zell Dor noch lebt si nevr fuzelē
tag vnd starb in amē gute leben vnd
fur ir sel zu den ewige freude Heilige
fr̄aw thasis wir p̄te dem grossen hei
heitigkeit vnd durch di grossen schult
gedult Di du in demē leiden hest Daz du
vns gedulterwerbst in vnterm leiden
vnd in aller vnder wider werckau vñ
vndt lebens am̄ gut end vñ noch
disem daz ewig leben amē von
s̄ant marci dem p̄bst: